



G E M E I N D E

WÖRTH a. d. ISAR

Dezember 2023

**INFO
BLATT**



INHALTS- VERZEICHNIS



03 - 21 INFOS AUS DEM RATHAUS

- Allgemeine Informationen
- Laufende Projekte
- Veranstaltungen in Wörth

22 - 33 UNSERE VEREINE

- Neues aus dem Vereinsleben

34 - 39 LEBEN IN WÖRTH

- Interessantes rund um unseren Ort
- Infos aus dem Landkreis
- Terminkalender

40 - 43 SCHWARZES BRETT

IMPRESSUM



Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Wörth a.d. Isar
Layout und Gestaltung: idowapro Agentur GmbH & Co. KG
Erscheinungsfrequenz: Erscheint vierteljährlich
Kontakt: info@vg.woerth-isar.de, www.woerth-isar.de



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

wenn die Novembertermine, wie z.B. die Bürgerversammlung oder der Volkstrauertag, näher rücken, dann ist dies für mich persönlich ein Zeichen dafür, dass sich das Jahr langsam aber sicher seinem Ende zuneigt. Bei beiden Veranstaltungen schauen wir zurück auf das, was uns in diesem Jahr in der Gemeinde, aber auch weit über die Grenzen hinaus, besonders bewegt hat.

Wir sind entsetzt über die kriegerischen Auseinandersetzungen weltweit. Am Beispiel der Ukraine und im Nahen Osten: Unendliches Leid für die Bevölkerung. Tausende Tote, nicht nur Soldaten, sondern auch viele Zivilisten, Männer, Frauen und Kinder sind unter den Opfern. Kurz vor dem großen Fest der Freude und der Familie ist leider kein Ende der Konflikte in Sicht, was bleibt ist die Hoffnung...

Innerhalb unserer Gemeindegrenzen dürfen wir ein sehr positives Fazit ziehen: Das Jahr 2023 war geprägt von vielen Weichenstellungen und neuen Entwicklungen. Beginnen möchte ich mit der Rathausverwaltung: Hier stand ein umfangreicher Personalwechsel an, dazu finden Sie im Heft nähere Informationen. Wir haben das neue Baugebiet fertiggestellt, mit dem Bau der neuen Grundschule begonnen, die Machbarkeitsstudie für den alten Bauhof und die ehemalige Gärtnerei abgeschlossen, unsere Gleise im Industriegebiet saniert und der Glasfaserausbau ist in vollem Gange, um nur einige der Aktivitäten zu nennen. Auch für das kommende Jahr stehen etliche Herausforderungen an, die wir gemeinsam meistern wollen: Ganz oben auf der Agenda befindet sich die planmäßige Fertigstellung der Schule zum neuen Schuljahr 2024/2025, aber auch in Sachen Kleinsporthalle soll sich endlich was bewegen. Im Bereich der Kinderbetreuung legen wir den Schwerpunkt auf die Erweiterung der Krippenplätze im ehemaligen Kinderhort, das Heimatmuseum soll Mitte des Jahres eingeweiht werden, eine Wasserstofftankstelle im Gewerbegebiet ist in Planung, der Kreisel beim Rasthof wird voraussichtlich in den Sommerferien 2024 komplett saniert und vieles mehr. Sie sehen, an Herausforderungen wird es auch in 2024 nicht mangeln. Ich darf mich an dieser Stelle bei meinem Gemeinderat und der Verwaltung für die äußerst vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Weiterhin danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich im vergangenen Jahr so aktiv in das Gemeindeleben eingebracht haben. Ein großes Dankeschön an unsere Vereine für das ehrenamtliches Wirken, an unsere Feuerwehr für den Dienst am Nächsten und an alle anderen für Ihre wertvolle Hilfe und Unterstützung, oftmals im Hintergrund.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir (Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung) wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie, friedvolle Feiertage und einen guten Rutsch in ein zufriedenes, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr 2024!

Herzliche Grüße aus dem Rathaus
Ihr/Euer



Stefan Scheibenzuber
Erster Bürgermeister





RATHAUS KONTAKTE

ZIMMERBELEGUNGEN

FUNKTION UND NAME

ZI.-NR.

Bücherei

Rathauskeller

EHEMALIGES RAIFFEISEN-GEBÄUDE

Standes-/ Sozial- und Rentenamt / Friedhofsverwaltung / Ordnungsamt
Frau Seisenberger EG 01

Einwohner-/Gewerbeamt / Fischereiwesen / Fundbüro / Behindertenparkausweis
Frau Schipper EG 02

Einwohner-/Gewerbeamt / Fischereiwesen / Fundbüro / Behindertenparkausweis
Frau Forster EG 03

Kitas: Frau Apfel / Frau Laufer EG 04

Personalwesen: Frau Wieselsberger EG 05

Bürgermeister Wörth/Isar: Herr Scheibenzuber OG 101

Sekretariat / Vorzimmer / Liegenschaften / Website
Frau Wieselsberger
Frau Biersack OG 102

Bürgermeister Weng: Herr Kiermeier OG 103

Bürgermeister Postau: Herr Angstl OG 104

Zentrale

RATHAUS-GEBÄUDE

Kämmerei: Frau Petermaier EG 06

Kassenverwaltung: Frau Schneider EG 07

Kassenverwaltung: Frau Süß EG 08

Abgaben / Gewerbesteuer / Abfallwirtschaft / Hundesteuer
Frau Schreiner EG 09

Abgaben / Grundsteuer / Abwasser: Frau Oberpriller EG 09

Geschäftsleitung: Herr Schneider OG 105

Bauamt: Herr Kohl OG 107

Bauamt: Frau Schaffhausen OG 106

Verkehrswesen / Bauamt / Versicherungen / Feuerwehr
Frau Kolbinger OG 108

KONTAKT

08702 / 94 01- 24	bibliothek-woerth@outlook.de
94 01 -12	standesamt@vg.woerth-isar.de ordnungsamt@vg.woerth-isar.de
94 01 -13	ewo@vg.woerth-isar.de
94 01 -30	ewo@vg.woerth-isar.de
94 01 -28	kita@vg.woerth-isar.de
94 01 -20	personal@vg.woerth-isar.de
94 01 -18	bgm-woerth@vg.woerth-isar.de vorzimmer@vg.woerth-isar.de
94 01 -20 94 01 -14	
94 01 -22	buergermeister-weng@vg.woerth-isar.de
94 01 -21	buergermeister-postau@vg.woerth-isar.de
08702 / 94 01- 0 Fax 08702 / 94 01- 25	info@vg.woerth-isar.de poststelle@vg.woerth-isar.de

94 01 -31	kaemmerei@vg.woerth-isar.de
94 01 -16	kasse@vg.woerth-isar.de
94 01 -17	kasse@vg.woerth-isar.de
94 01 -15	steuern@vg.woerth-isar.de
94 01 -26	abgaben@vg.woerth-isar.de
94 01 -32	viktor.schneider@vg.woerth-isar.de
94 01 -19	bauamt@vg.woerth-isar.de
94 01 -29	bauamt@vg.woerth-isar.de
94 01 -11	info@vg.woerth-isar.de



ALLGEMEINE INFOS

ZUFAHRT ZUM NEUBAU- GEBIET SCHLOSSPARK- SCHWAIGE NORD-OST GEÖFFNET

Parzellen für Mehrfamilienhäuser gehen in eine erneute Ausschreibungsphase

Nach Fertigstellung der Erschließungsarbeiten und der Durchführung von Verkehrszählungen in den angrenzenden Siedlungsgebieten wurde die Zufahrt von der Staatsstraße 2074 ins neue Baugebiet Schlossparkschwaige Nord-Ost am 17.11. von der Gemeinde eröffnet. Aus Sicht der angrenzenden Schwaig- und Eibenstraße stellt dies ein notwendiges „Ventil“ zur Landshuter Str. dar. Dieser Ringschluss soll diese Bereiche verkehrstechnisch entlasten, denn bisher war

die Zufahrt zum Baugebiet Schlossparkschwaige Ost und Nord-Ost ausschließlich über diese Straßen möglich. Das Vergabeverfahren der Parzellen für die Einzel- und Doppelhäuser im Neubaugebiet ist beendet. Die Gemeinde hat den Quadratmeterpreis, laut Bürgermeister Scheibenzuber, auf 285 Euro – voll erschlossen – festgelegt. Die separate Vergabe der drei Parzellen für die Mehrfamilienhäuser im Neubaugebiet war bereits seit einiger Zeit abgeschlossen. Der Bewerber, der damals den Zuschlag erhalten hatte, zog sich jedoch zurück. Somit wird es zu einem neuen Vergabe- bzw. Bewerbungszeitraum mit voraussichtlichem Start am 01.12.23 durch die Gemeinde kommen. Nähere Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung auf Anfrage.

BETREUTES UND BARRIERE- FREIES WOHNEN IM ORTS- KERN

Das Großprojekt mit seinen insgesamt 69 Wohneinheiten steht kurz vor dem Abschluss. Vermietet werden die Wohnungen ab dem 01.01.24. Nach Auskunft der Fa. Erlbau aus Deggendorf ist der Bereich „Barrierefreies Wohnen“ bereits komplett vergeben, nur im Betreuten Wohnen sind noch ein paar Plätze/Wohnungen nicht belegt, Gespräche werden jedoch geführt.

GEWINNERINNEN DES FOTOWETTBEWERBS

Unsere Gemeinde hat viele schöne Ecken und die wollen wir sehen! Aufgrund dessen hat die Gemeindeverwaltung einen Fotowettbewerb



ganz nach dem Motto „Lieblingsorte in der Gemeinde Wörth a.d.Isar“ initiiert. Demnach war jede Art von Fotografie herzlich willkommen. Trotzdem musste die Verwaltung eine Entscheidung zwischen den vielen eingereichten Fotos treffen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und gratulieren den beiden Gewinnerinnen der letzten Ausgaben: Selina Klessinger (Ausgabe April) und Beate Lehner (Ausgabe August) – Rubrik Natur pur.

LÜCKENSCHLUSS KASTANIENSTRASSE

Das Verfahren für die Änderung des Bebauungsplans Schlossparkschwaige VI-Teilbereich III – Lückenschluss Kastanienstraße – Fliederweg wurde am 04.07.23 eingeleitet und mit dem Satzungsbeschluss

am 12.09.23 beendet. Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung erhielt die Gemeindeverwaltung drei Einwenderschreiben von Bürgern, davon ein Schreiben mit einer Unterschriftenliste. Um den Bedenken der Bürger entsprechend Raum zu geben, entschlossen sich die Gemeinde und die zuständigen Planer zu einem Bürgergespräch im Vorfeld der Sitzung. Die aus diesem Treffen besprochenen Punkte flossen in die Beratungen mit ein und fanden dort auch ihren Niederschlag: Im Zuge einer zusätzlichen Ausführungsplanung wird im nichtbebauten Teilstück der Kastanienstraße ein Versatz zur Geschwindigkeitsdämpfung vorgesehen. Weiterhin werden Maßnahmen geprüft, um den Spielplatz an der Schwaigstraße/ Eibenstraße „sicherer“ zu gestalten. Dies könnte in Form von Hinweis-

schildern, Fahrbahnmarkierungen und Umbauarbeiten an der Zaunanlage geschehen. Beklagt wurde auch der zunehmende „Isartourismus“ über das Siedlungsgebiet bzw. die Kanalstraße. Maßnahmen, die dem entgegenwirken könnten, sollten eingehend geprüft werden. Nach Fertigstellung des Lückenschlusses (Zeitpunkt noch nicht bekannt) wird ein Monitoring über die Verkehrsbelastung im Gebiet durchgeführt und nach drei Monaten ausgewertet.



Gewinnerinnen des Fotowettbewerbs: Beate Lehner und Selina Klessinger





ALLGEMEINE INFOS

KATASTERAUSZÜGE AB SOFORT IM RATHAUS ERHÄLTlich

Ab sofort können bei der Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d.Isar Katasterauszüge zur Bauvorlage (amtliche Lagepläne) für 36,00 € brutto bestellt werden.

Ansprechpartner: Doris Kolbinger, Matthias Kohl, Mara Schaffhausen, Tel. 08702/9401-0

KINDERREISEPASS WIRD ABGESCHAFFT!

Auf Grund einer Gesetzesänderung der Bundesregierung wird der Kinderreisepass ab 01.01.2024 abgeschafft. Ab diesem Zeitpunkt können keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende ihrer Gültig-

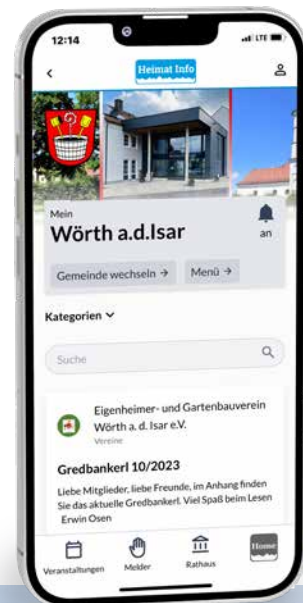
keit weiterverwendet werden. Ab kommendem Jahr benötigen Sie für Reisen mit Kindern außerhalb der EU einen normalen Reisepass samt Chip. Innerhalb der EU genügt ein Personalausweis. Der neue elektronische Reisepass kann bereits jetzt schon beantragt werden. Für weitere Fragen bezüglich des Kinderreisepasses, steht Ihnen das Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d.Isar gerne zur Verfügung!

NEUBAU GRUNDSCHULE - AKTUELLER SACHSTAND:

Wir liegen voll im Zeitplan und im vorgegebenen Kostenrahmen, derzeit läuft der Innenausbau in Sachen Elektro. Die Fenster sind alle eingebaut, die Bauheizung ist startbereit und für Ende November und Anfang Dezember sind die Innenputzarbeiten geplant.

NEU: SCHADENSMELDER IN DER APP

Ab sofort können Sie über die Heimat-Info App Schadensmeldungen an die Gemeinde Wörth senden (defekte Straßenlaternen, lockere Pflastersteine o.ä.). Tippen Sie hierzu auf den unten abgebildeten Button "Melder". **Wir bedanken uns jetzt schon recht herzlich für Ihre Unterstützung!**



HERZLICHES DANKESCHÖN AN ALLE HELFENDEN

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer aus Wörth,

gemeinsam haben wir innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Wörth die Landtags- und Bezirkstagswahlen 2023 erfolgreich gemeistert. Ich möchte mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für Ihre Unterstützung recht herzlich bedanken. Ohne Ihren ehrenamtlichen Einsatz wäre die Durchführung der Wahl nicht möglich gewesen. Danke für Ihre Zeit und Ihre tatkräftige Mitwirkung!

Ein großer Dank gilt auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus für die Planung, Organisation und Durchführung der Wahl. Federführend hat Frau Seisenberger, Leiterin Standesamt/EWO, mit unserem Geschäftsleiter

Herrn Schneider, in wochenlanger Vorbereitung die Weichen für einen reibungslosen Ablauf gestellt. Für beide waren dies die ersten Wahlen in Eigenverantwortung. Danke auch an die Bauhöfe der Gemeinden für die Auf- und Abbauarbeiten in den einzelnen Wahllokalen. Das Ergebnis der Wahlen werden wir nicht kommentieren, eine Anmerkung am Rande sei aber noch erlaubt: Die Wahlbeteiligung in allen drei Gemeinden war erfreulich hoch, Wörth 71,9 %, Weng 80,8 % und Postau 82,6 %, anders ausgedrückt: Von 4680 Stimmberechtigten gaben 3607 innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft ihre Stimme ab.

Stefan Scheibenzuber
Gemeinschaftsvorsitzender/
Bürgermeister

EINLA- DUNG

EINLADUNG ZUM NEUJAHRSEMPFANG 2024

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Neujahrsempfang mit Ehrungen ein.

TERMIN:
Sonntag, 07.01.24 um 18 Uhr

ORT:
Pfarrheim

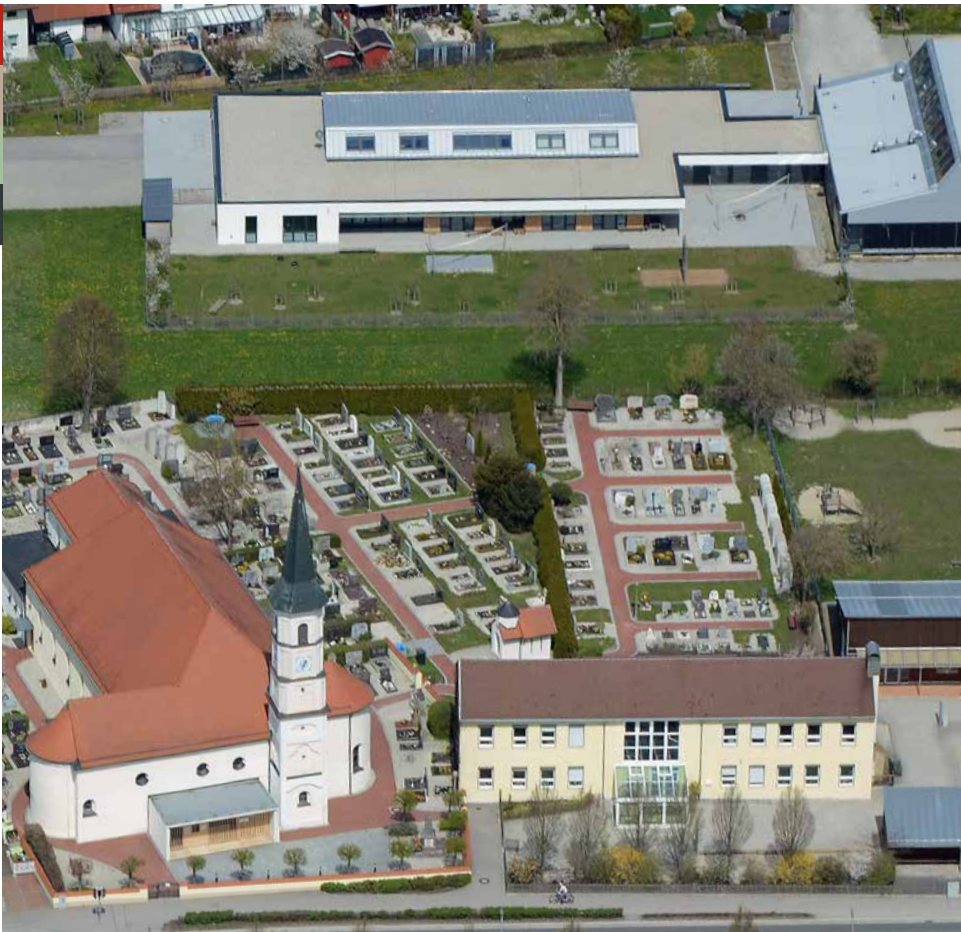
Für musikalische Unterhaltung, Getränke und einem Imbiss ist gesorgt. Bürgermeister und Gemeinderat freuen sich auf zahlreichen Besuch!



(v.l.n.r.) Nina Seisenberger, Stefan Scheibenzuber, Viktor Schneider



KLEINSPORTHALLE – WIE GEHT ES WEITER, GEHT ES ÜBERHAUPT WEITER?



Eine durchaus berechtigte Frage. Hier, zum besseren Verständnis, in absoluter Kurzform die Daten:

- **2017/2018:**
Die Gemeinde schaltet -auf eigene Kosten- wegen offensichtlicher Baumängel vier Gutachter ein
- **Ergebnis:**
Sockel- und Dachbereich mangelhaft (bei einem Holzständerbauwerk)
- **2018:**
Baustopp und Einleitung des gerichtlichen Verfahrens
- **Ab 2018:**
Beweissicherungsverfahren beim Landgericht Landshut mit Einschaltung von verschiedenen Gutachtern für Dach, Sockel und Bodenaufbau
- **2023 im September:**
Das letzte Ergänzungsgutachten trifft ein...

Bevor nicht alle Gutachten eingetroffen sind und von beiden Parteien keine Einwände oder Nachfragen gestellt werden, kann das Hauptsacheverfahren nicht beginnen.
Dachbereich: Die Klageschrift für das Hauptsacheverfahren liegt beim Landgericht Landshut, wir warten auf eine Verhandlung.
Sockelbereich: Hier strebt der Gemeinderat eine eigene Sanierungsplanung und Umsetzung an, da ein Ende des Beweissicherungs-

verfahrens derzeit immer noch nicht absehbar ist.
Sie sehen, ein langwieriger Prozess auf der einen Seite, auf der anderen Seite kostet die Halle rund 1,4 Mio. Euro Steuergelder. Wir haben einen mangelfreien Bau in Auftrag gegeben und genau den wollen wir auch übernehmen. Gerade bei einer Holzständerbauweise und einem mangelhaften Sockelbereich sind kommende Schäden vorprogrammiert.

SANIERUNG KIRCHTURM ABGESCHLOSSEN



Herr Pfarrer Höllmüller hatte nach Beendigung der Arbeiten am Kirchturm eingeladen zur Segnung des neu renovierten Turmkreuzes.

Zusätzlich wurde eine Zeitkapsel vorbereitet, die u.a. mit Münzen und verschiedenen Schriftstücken ausgestattet war. Nach der Segnung montierten die anwesenden Firmen das Kreuz auf dem Dach des Kirchturms.





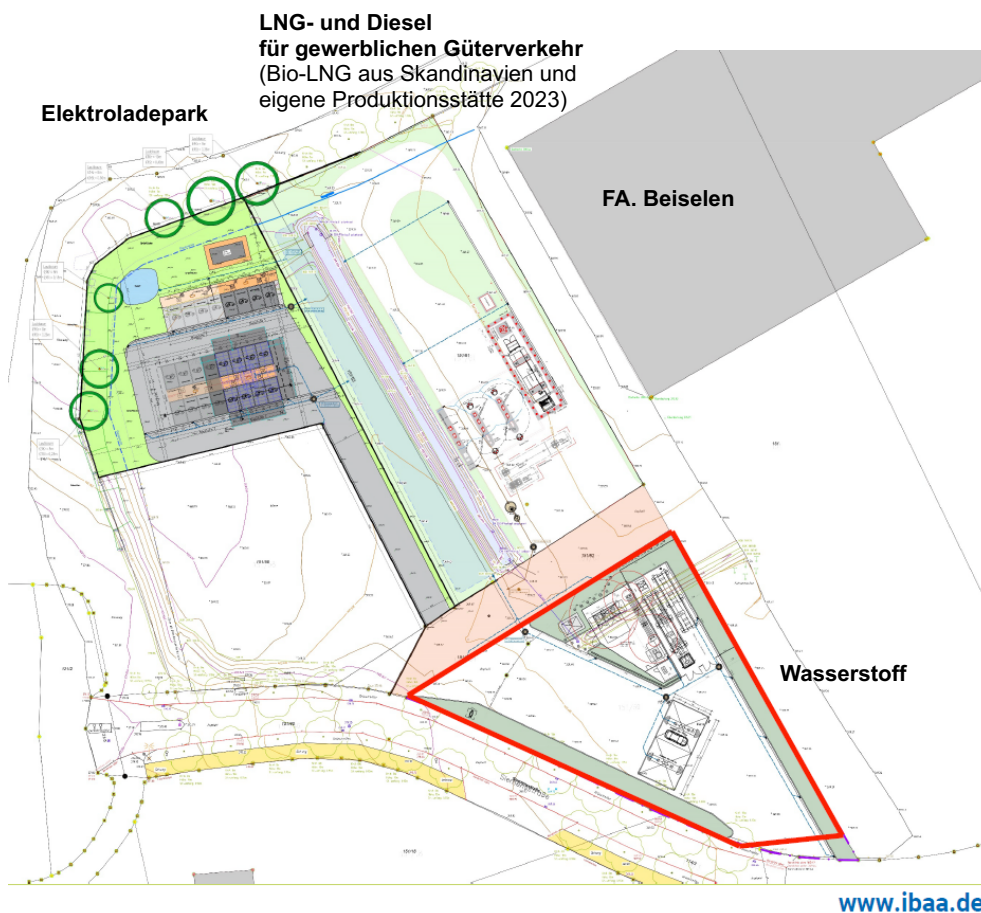
SCHLOSSPARK- MAUER-SANIERUNG



Das Fundament ist errichtet, der Abschluss der Maßnahmen für rund 285.000 Euro (bei bis zu 80% Förderung!) ist jedoch erst im nächsten Jahr.



WASSERSTOFF-TANKSTELLE IM WÖRTHER GEWERBE-GEBIET



Der Antrag für eine große Wasserstofftankstelle beim Würther Kreisel ist erst der Anfang einer zukunfts-trächtigen Entwicklung auf dem insgesamt 9.729 m² großen Areal westlich der Fa. Beiselen. Das Großprojekt wurde durch Herrn Dipl. Ing. Armin Aengenheyster vom gleichnamigen Planungsbüro aus Erkrath, der Gemeinde vorgestellt. Neben der Wasserstofftankstelle werden

seinen Angaben zufolge in naher Zukunft zudem ein Elektroladepark der EnBW mit 24 Ladepunkten und eine Bio-LNG- samt Diesel-Tankstelle für den gewerblichen Güterverkehr entstehen. Der vierte Teil-Bereich auf dem Gelände ist für eine Gastronomie vorgesehen.

SANIERUNG

SANIERUNG INDUSTRIEGLEIS ABGESCHLOSSEN

Die Gemeinde hat das Industriegleis im Gewerbegebiet in diesem Jahr für rund 300.000 Euro saniert.

Es wurden die alten Holzschwellen durch Betonschwellen ersetzt, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.



ZUWACHS BEI DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÖRTH

NEUE VERWALTUNGSFACH-ANGESTELLTE BEI DER VG WÖRTH

Annika Schneider hat mit Erfolg die Prüfung abgelegt

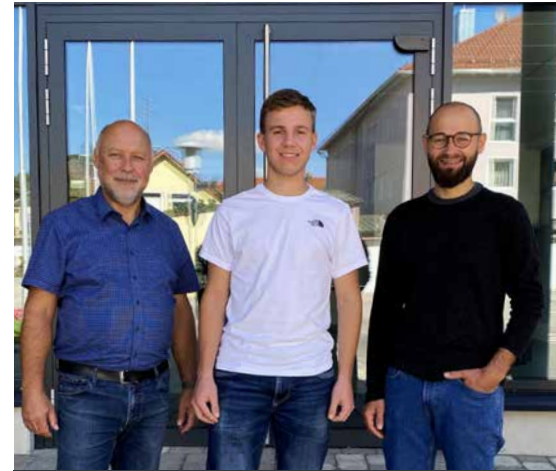
Eigenen Nachwuchs auszubilden, dies ist in Zeiten des Fachkräftemangels ein ganz wesentlicher Schritt in die richtige Richtung, so Bürgermeister und Gemeinschaftsvorsitzender Stefan Scheibenzuber anlässlich einer kleinen Feierstunde zur bestandenen Prüfung von Annika Schneider.

Frau Schneider hat nach ihrem Schulabschluss an der Realschule in Niederviehbach am 01.09.2020 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Verwaltungsgemeinschaft Wörth angetreten. Drei Jahre praktische Ausbildung im Rathaus, begleitet von Theorie an der Berufsschule in Landshut und

wechselnden Standorten der Bayer. Verwaltungsschule, fanden im Mai mit der Prüfung ihren Abschluss. Bayernweit nahmen 897 Auszubildende an der Fachprüfung teil. Frau Schneider hat nicht nur ein sehr gutes Ergebnis bei dieser Prüfung erzielt, seit längerem war klar, dass sie aufgrund ihrer Leistungen auch innerhalb der Verwaltung übernommen wird. Ab sofort liegt ihr Einsatzgebiet im Bereich der Finanzen, dort übernimmt sie den verantwortungsvollen Posten der Kassenleitung.

AUSBILDUNGSBEGINN BEI DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÖRTH

Die Verwaltungsgemeinschaft Wörth an der Isar (zuständig für rund 6.700 Einwohner aus den Gemeinden Wörth, Postau und Weng) begrüßt einen neuen Auszubildenden:



(v.l.n.r.) Gemeinschaftsvorsitzender Stefan Scheibenzuber, Patrick Fleischmann und Geschäftsleiter Viktor Schneider

Patrick Fleischmann hat nach Erreichen der Mittleren Reife im September seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten begonnen. Drei Jahre Ausbildung, sowohl in der Praxis, als auch in der Berufsschule II in Landshut und an der Bayer. Verwaltungsschule liegen vor ihm. Im Wörther Rathaus wird er die Verwaltungsabläufe in den einzelnen Sachgebieten, einschließlich den Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger aus dem VG-Gebiet kennenlernen. Welche Rolle spielen dabei die jeweiligen Gemeinderatsgremien und die Bürgermeister aus den drei Gemeinden? – Auf diese und viele weitere Fragen werden wir im Laufe der Ausbildung gemeinsam Antworten finden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen unserem „Azubi“ eine interessante, vor allem erfolgreiche Zeit!



(v.l.n.r.) Geschäftsleiter Viktor Schneider, Annika Schneider, Bürgermeister und VG-Vorsitzender Stefan Scheibenzuber

ZWECKVERBAND ZUR WASSERVERSORGUNG DER ISAR-GRUPPE 1

WECHSEL ZÄHLERSTÄNDE

Der Zweckverband zur Wasserversorgung gibt seinen Abnehmern bekannt, dass auf Grund des Eichgesetzes in Wörth im Zeitraum von Januar bis Mai 2024 die Wasserzähler gewechselt werden. Leider ist es aus organisatorischen Gründen nicht möglich mit jedem Haushalt einen Termin zu vereinbaren. Werden die Bewohner von den Monteuren nicht angetroffen, hinterlassen diese

eine Karte, mit der Bitte um Terminvereinbarung unter der **Tel.-Nr. 08703/ 93 21 - 0**. Die Abnehmer werden gebeten, den Bediensteten des Zweckverbandes die Zähler zugänglich zu machen. Die Mitarbeiter des Zweckverbandes haben auf Verlangen ihren Dienstausweis vorzuzeigen. Die Auswechslung des Wasserzählers ist mit keinen Kosten verbunden.

MELDUNG ZÄHLERSTÄNDE

Die Wasserzählerstände sind wie jedes Jahr im Dezember zu melden. Jeder Objekteigentümer erhält dazu ein Schreiben. Die Zählerstände können bevorzugt online unter www.wv-ohu.de „Zählerstand melden“ vorgenommen werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit den Zählerstand per Post, Fax, E-Mail oder telefonisch mitzuteilen.

BÜRGERBALL 2024 IN DER ISARHALLE



Die Gemeinde lädt herzlich ein zum traditionellen Bürgerball am

Samstag, 20.01.2024

Einlass:
19.00 Uhr mit Sektempfang

Beginn:
19.30 Uhr

Musik:
Tanz- und Partyband
„Groove Garage“

Kartenvorverkauf:
bei Lotto-Geschenke Sporer



WÖRTHER BÜRGERBALL

SA 20.01.24
ISARHALLE



Mit Partyband
GROOVE GARAGE
und der Showtanzgruppe
MEMBERS OF DANCE

KARTENVORVERKAUF: Sporer Lotto-Schreibwaren und Geschenke, Wörth, ab 27. November 2023, Eintrittspreis € 13,50, zzgl. Vorverkaufsgebühr



NEUER QUALIFIZIERUNGSKURS FÜR UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN IM ALLTAG



Die meisten älteren Menschen wollen möglichst lange in ihrem vertrauten häuslichen Umfeld bleiben, ihren Alltag weitgehend selbstständig bewältigen und soziale Kontakte aufrechterhalten. Ein Schlüssel dazu können „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ sein – für die betroffenen Personen selbst wie auch für ihre pflegenden Angehörigen. Deshalb bietet das Landratsamt Landshut im Januar 2024 erneut eine Schulung für Helfende zur Erbringung von Leistungen gemäß § 45a SGB XI an. In 30 Stunden wer-

den die Teilnehmenden dafür qualifiziert, pflegebedürftige Menschen als ehrenamtliche oder nichtehrenamtliche Helfende bei der Bewältigung des Alltags und der Haushaltsführung zu unterstützen. Für diese Unterstützungsleistung stellen die Pflegekassen den Betroffenen einen monatlichen Entlastungsbetrag von 125 Euro zur Verfügung.

Die Schulung kann im Prinzip von Jedermann absolviert werden: z.B. von Dorfhelfer/-innen, ehrenamtlich Helfenden und auch Personen, die bereits in der (privaten) Pflege tätig sind. Sie ist auch ein Baustein, um als offiziell anerkannter Anbieter zu gelten.

Zwei Drittel der Fortbildungsstunden widmen sich die Teilnehmenden

dem Thema „Umgang mit pflegebedürftigen und demenzkranken Menschen“. Wie gehe ich mit einem Nachbarn oder Angehörigen, der an Demenz erkrankt ist, um? Wie kann ich am besten mit ihm oder ihr kommunizieren? Welche Haltung muss ich als Hilfsperson selbst einnehmen, um meiner Rolle gerecht zu werden und keine Grenzen zu überschreiten? In einer weiteren Lerneinheit geht es um die Unterstützung bei der Haushaltsführung. Dazu gehören Fragen der Hygiene und Reinigung im Privathaushalt, der Ernährung und Verpflegung sowie der Unfallverhütung.

Die 4-tägige Schulung findet an folgenden Tagen im Landratsamt Landshut statt:

16./23./24./31. Januar 2024.

Anmeldungen nimmt die Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut bis zum **15.12.2023** entweder per Mail an elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de oder telefonisch unter **0871 4082116** entgegen.

Weiterführende Informationen zum Schulungsangebot und zu den Einsatzmöglichkeiten für qualifizierte Helfende finden Sie unter www.alzheimer-bayern.de.

MACHBARKEITSSTUDIE SANIERUNG/NEUBAU EHEMALIGER BAUHOF UND ALTE GÄRTNEREI



Ansicht Nord



Wolfgang Prabst, Architekt vom beauftragten Büro „studio lot“ aus München, stellte dem Gemeinderat die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für einen Neubau oder Sanierung der alten Gärtnerei und dem ehemaligen Bauhofgebäude im Schlosspark vor. Die Studie wurde in enger Abstimmung mit der Regierung von Niederbayern beauftragt, um Klarheit zu schaffen, wie es mit der Entwicklung der genannten Gebäude weitergehen kann. Die staatliche Förderung spielt beim ermittelten Kostenrahmen von 3 bis 4,5 Mio. Euro für einen Neubau und 4 bis 5,5 Mio. Euro für die Sanierung eine nicht unerhebliche Rolle. So könnten beim Neubau bis zu 60 % und bei einer Sanierung bis zu 80 % in Aussicht gestellt werden. Die Vorga-

ben des Gemeinderats zu Beginn der Studie waren klar definiert: In den beiden Gebäuden sollten ein flexibler Bürgersaal mit Lagerflächen, ein Gastronomiebereich und ein Foyer mit Garderobe und Sanitäranlagen sowohl für die Innen- als auch die Außennutzung des Geländes geplant werden. Wichtig war zudem, welche Ergebnisse die statischen Untersuchungen zutage bringen: Während die Gärtnerei von der Statik her den besseren Eindruck hinterließ, fiel das Urteil zum Bauhofgebäude eher negativ aus. Bei allen sechs vorgestellten Varianten wurde in verschiedensten Ausprägungen versucht, beide Gebäudekörper so zu verbinden, dass sie städtebaulich eine ansprechende Einheit bilden. Der Zugang zum gesamten Gebäudekomplex soll in jedem Fall vom Vorplatz des Rathauses her erfolgen. Ansonsten ist die Anordnung der Gastronomie und des Bürgersaals,

nach entsprechender Diskussion im Gemeinderat, sowohl im Gärtnerei- als auch im Bauhofgebäude denkbar. Die dargestellten Varianten bilden laut Bürgermeister Scheibenzuber nun die Grundlage für finale Gespräche mit der Regierung von Niederbayern. Dabei wird die Fragestellung, welches der Gebäude überhaupt noch erhaltenswert sei, eine entscheidende Rolle spielen, so das Gemeindeoberhaupt. Denkbar wäre auch, ein Gebäude zu sanieren und das andere neu zu errichten. Dies alles soll in Absprache mit der Regierung geklärt werden.



PERSONALWECHSEL IM RATHAUS



(v.l.n.r.) Frau Süß, Frau Forster, Herr Kohl, Frau Apfel, Frau Schaffhausen und Frau Biersack
(es fehlt: Frau Schipper)

Beginnend ab Mai bis in den Herbst hinein durften wir in diesem Jahr insgesamt sieben neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus begrüßen. Dieser bisher größte Personalwechsel in der Verwaltung war zum einen damit begründet, dass einige der Stammkräfte ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten haben, andere Mitarbeiter suchten bei anderen Behörden/Gemeinden eine neue Herausforderung und in bestimmten Sachgebieten stellten wir zusätzliche Kräfte ein.

Wir begrüßen ganz herzlich im Rathaus (in alphabetischer Reihenfolge):

- **Frau Apfel** (Kindertagesstätten)
- **Frau Biersack** (Vorzimmer Bürgermeister)
- **Frau Forster** (Einwohnermeldeamt)
- **Herr Kohl** (Leiter Bauamt)
- **Frau Schaffhausen** (Bauamt)
- **Frau Schipper** (Einwohnermeldeamt)
- **Frau Süß** (Kasse)

Wir wünschen unseren „Neuen“ einen guten Start und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit!

AKTIONSWOCHEN GEGEN RASSISMUS IN STADT UND LANDKREIS LANDSHUT

„Menschenrechte für alle“ lautet das bundesweite Motto der Aktionswochen gegen Rassismus. In Stadt und Landkreis Landshut finden diese ab Mitte März 2024 statt.

Das Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft, Religion und Kultur formt auch das Gesicht der Stadt und des Landkreises Landshut. Gemeinsam möchten die Organisatoren während der Aktionswochen zeigen, dass Menschenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus keinen Platz in unserer Gesellschaft haben; sie möchten Menschen ermutigen, sich gemeinsam einzumischen, Haltung zu zeigen und sich für eine offene Gesellschaft einzusetzen.

Ein buntes Programm aus Workshops, Filmverführungen, Vorträgen und kulturellem Miteinander prägen die Aktionswochen gegen Rassismus. Nähere Informationen zu den unterschiedlichen Veranstaltungen gibt es ab Mitte Februar unter www.landshut-interkulturell.de



BÜRGERFEST IM PARK WAR WIEDER EIN VOLLER ERFOLG

FESTWIRT UND BÜRGER- MEISTER ZEIGTEN SICH ÜBERAUS ZUFRIEDEN

„Klein aber fein“, dies war das Motto des 2. Wörther Bürgerfestes am letzten Augustwochenende und das Konzept gab den Verantwortlichen recht: Trotz der widrigen Witterungsumstände zogen die Gemeinde und die Festwirtsfamilie Krämmer aus Landshut ein absolut positives Fazit. An allen drei Veranstaltungstagen war das Zelt gut besucht, die Stimmung und die Resonanz der Besucher hervorragend.

Bereits beim Bieranstich am Freitag fanden sich neben den Ehrengästen viele Vereinsabordnungen im Zelt ein. Mit einem Schlag zapfte Bürgermeister Stefan Scheibenzuber das erste Fass Bier an und eröffnete damit das Festwochenende. Musikalisch umrahmt wurde der Abend durch die Kapelle „Quetschnblech“ und kabarettistische Einlagen von „Wiggerl und Steph“.

Beim Bracklturnier der Ortsvereine, bestens organisiert vom SV Wörth,

nahmen am Samstag 12 Mannschaften teil. Die Siegerehrung fand am Abend im Zelt statt. Die Krieger- und Reservistenkameradschaft Wörth durfte dabei den 1. Preis in Form vom Essens- und Getränkemarken entgegennehmen. Den 2. Platz belegte der Radlerverein, der dritte Platz ging an den TSC 88. Nach der Siegerehrung übernahmen die vier Vollblutmusiker von „Krüger Rockt“ das Zepter. Wie im letzten Jahr verwandelten sie den Schlosspark in eine Boogie- und Rockabilly-Bühne. Und getanzt wurde auch, allen voran die Paare des Tanzsportvereins Ergolding, die auf beeindruckende Weise ihr Können präsentierten.

Etwas ruhiger begann der Sonntag: Pater Ajo Thomas zelebrierte den Gottesdienst im Festzelt, musikalisch gestaltet vom Gospelchor „Gospel-LA“ aus Landshut. Zum Mittagstisch hatte die Gemeinde alle Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr, insgesamt 585, eingeladen. Die älteren Mitbürger ließen sich nicht lange bitten, trotz des Dauerregens am Sonntag ver-

meldete der Festwirt ein voll besetztes Zelt. Aber nicht nur im Zelt, ein seit vielen Jahren gelebter Brauch ist es, die Bewohner der Villa Wörth und die Mitarbeiter/innen mit einer Brotzeit zu versorgen. So machten sich der Seniorenbeauftragte Ludwig Thoma und Gemeinderätin Christina Fritsch auf den Weg und übergaben die Hendl und großen Brezn an Heimleiterin Erika Loris. Nach dem Mittagstisch servierte die Feuerwehr im Zelt Kaffee und Kuchen.

Bürgermeister Scheibenzuber sperrte wegen des Dauerregens kurzerhand das Rathaus auf und so konnte Zauberclown Manuela, zur Freude der Kinder und Eltern, ihr Programm durchziehen, gleiches galt für das Kinderschminken mit Marion Rannow. Musikalisch begleitet wurden die Besucher im Zelt von Alleinunterhalter Sebastian Siegel, der es verstand auf die Wünsche des Publikums einzugehen und bis in die Abendstunden für beste Stimmung sorgte.





Krüger Rockt

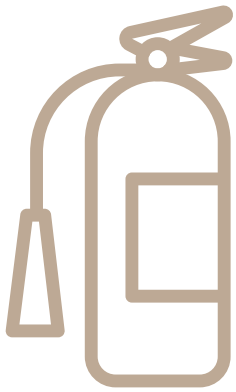


Zauberclown Manuela



Siegerehrung Bracklturnier





150-JÄHRIGES GRÜNDUNGSFEST DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WÖRTH A.D. ISAR

Von 7. bis 10. September 2023 feierte die Feuerwehr Wörth mit einem Jahr Corona-Verspätung ihr 150-jähriges Gründungsfest. Vier Jahre lang plante Vorstand, Kommandant und Festleiter Christian Endres mit seinem fünfköpfigen Festausschuss dieses Spektakel.

MUSIK-KABARETT ZUM FEST-AUFTAKT

Von 7. bis 10. September 2023 feierte die Feuerwehr Wörth mit einem Jahr Corona-Verspätung ihr 150-jähriges Gründungsfest. Vier Jahre lang plante Vorstand, Kommandant und Festleiter Christian Endres mit seinem fünfköpfigen Festausschuss dieses Spektakel.



BALLERMANN-FEELING IM FESTZELT

Am Freitag stand dann die große Mallorca Party „Island Beats“ auf

der Tagesordnung. Mit insgesamt zwei 30m-Barbereichen und jeweils zwei Essens- und Getränkeständen war die Feuerwehr bestens auf den hohen Ansturm vorbereitet. DJ One Ear brachte das Publikum eine Stunde lang auf Temperatur, bevor um 21 Uhr mit Isi Glück die erste Künstlerin auftrat. Jeweils zur vollen Stunde gaben sich die bekannten Malle-Stars das Mikrofon gegenseitig in die Hand. So folgten um 22 Uhr Matty Valentino, um 23 Uhr Honk und um 0 Uhr Malin Brown. Der bekannteste Act und der Headliner dieses Abends war kein geringerer als Ikke Hüftgold, der von 1 Uhr bis 1.45 Uhr die Besucher zum ausflippen brachte. Weiter ging es bis 3 Uhr mit DJ One Ear, der auch den ganzen Abend begleitete. „Die Stimmung an diesen Abend war einfach nur krass“ lautete das Fazit von Festleiter Christian Endres.

BLAULICHTTAG UND EHRENABEND

Am Samstag, kaum drei Stunden nach der Partynacht, ging es schon wieder weiter. Gegen 8 Uhr trafen rund 45 Sonderfahrzeuge und Oldtimer aus den BOS-Organisationen Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, THW, Bundeswehr, Wasserschutz und Bergwacht, sowie die



Autobahnmeisterei Wörth auf dem Festgelände ein und stellten sich von 10.30 bis 16.30 Uhr den zahlreichen Besuchern vor. Des Weiteren waren auch einige Fachbereiche wie Drohnengruppe und Notfallseelsorge vor Ort. Besonders der Polizei-Oldtimer „Isar 12“, der Polizeihubschraubersimulator, die Feuerwehrdrohne des Landkreises Landshut und die Tauchvorführungen im Wasserbecken des THW kamen bei Jung und Alt bestens an.

Um 17.30 Uhr trafen sich dann der Jubelverein, der Patenverein aus Adlkofen und die Wörther Freundschaftsfeuerwehr aus Burg (Sachsen), mit rund 40 Ehrengästen aus Feuerwehr und Politik, darunter Schirmherr und Bürgermeister Stefan Scheibenzuber, Landrat Peter Dreier, Adlkofens Bürgermeisterin Rosa-Maria Maurer, der Wörther Gemeinderat, eine Abordnung der Partnergemeinde Illasi (Italien) und den Vertretern der Kreisbrandinspektion und des Kreisfeuerwehrverbandes am Wörther Rathaus zum Gedenkgottesdienst und Ehrenabend. Hr. Pfarrer Höllmüller hielt zu Ehren der verstorbenen Feuerwehrmitgliedern in der Pfarrkirche St. Laurentius einen Gedenkgottesdienst ab. Hier wurde

am Kriegerdenkmal auch ein Kranz niedergelegt. Im Anschluss ging es mit der Blaskapelle Weng in die Isarhalle zum Ehrenabend. Nach einem gemeinsamen Abendessen führte Kommandant, Vereinsvorstand und Festleiter Christian Endres durch den Abend. Es wurde den Mitgliedern der ersten Jugendgruppe von 1976 ein Präsent überreicht. Zudem Dankte er den Festausschuss von 1997 und überreichte ebenfalls ein kleines Geschenk. Der damaligen Festmutter Raphaela Bachner und Festbraut Anita Ilg aus dem Jahr 1997 wurde eine besondere Ehre erteilt. Sie wurden zur Ehrenfestmutter und Ehrenfestbraut ernannt. Weiterhin erhielt Johann Wimmer die Ehrung zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Wörth. Georg Bachner

erhielt vom Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Landshut Karl Hahn das Ehrenkreuz in Gold verliehen und Gisela Schlüpfinger bekam als erste Frau im Landkreis Landshut das goldene Kreuz für 40 aktive Dienstjahre von Landrat Peter Dreier. Zum Abschluss des Abends wurde es nochmal ein bisschen sentimental, als Vorsitzender Endres die vierjährige Planungszeit Revue passieren ließ. Dann holte er den Festausschuss um Matthias Eberl, Matthias Kolbeck, Andreas Kuchler und Andreas Sterr, sowie die Festmutter Julia Rauch auf die Bühne und überreichte ein kleines Geschenk für ihr großartiges Engagement rund um das Gründungsfest.





FESTSONNTAG MIT VIELEN GASTVEREINEN

Am Festsonntag traf sich der Jubelverein bereits um 05.15 Uhr morgens am Feuerwehrhaus zum traditionellen Weckruf und zur Abholung der Festmutter. So wurde mit der Blaskapelle Weng erst zum Rathaus gezogen und die Wörther Festdamen und der Patenverein abgeholt. Gemeinsam ging es in die Lerchenstraße, wo die Festmutter ein Weißwurstfrühstück vorbereitet hatte. Gut gestärkt ging es dann gemeinsam zum Festgelände. Dort wurden die 78 Vereine eingeholt. Nach dem traditionellen Frühschoppen im Festzelt marschierte der Kirchenzug um 9.30 Uhr zum Festgottesdienst in die Sportplatzstraße. Bei herrlichstem Festwetter zelebrierte Pfarrer Hermann Höllmüller die Messe und weihte anschließend die neuen Fahnenbänder. Nach einem kurzen Grußwort von Festleiter Endres, Schirmherr

Scheibenzuber, Landrat Dreier und Kreisbrandrat Englbrecht setzte sich der Kirchenzug wieder in Richtung Festplatz in Bewegung. Dort wurde schon während des Mittagessens von der Partyband „Die Woidrocke“ ordentlich Stimmung gemacht. Der große Festzug durch die Gemeinde, der von zahlreichen Besuchern am Straßenrand lautstark verfolgt wurde, erfolgte gegen 14 Uhr. Rund ein- einhalb Stunden präsentierten sich die 78 Vereine, die von drei Feuerwehrroldtimern begleitet wurden, den Besuchern. Ab 16 Uhr war kein Halten mehr und das Festzelt kochte regelrecht über. Bis Mitternacht wurde im Bier- und Barzelt ausgiebig gefeiert.

Die Freiwillige Feuerwehr Wörth a.d. Isar bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern, freiwilligen Helfern und Unterstützern für dieses wunderschöne Festwochenende!





VERSTÄRKUNG GESUCHT

Die Freiwillige Feuerwehr Wörth a.d. Isar wird **im Frühjahr 2024 wieder eine Feuerwehr-Grundausbildung** durchführen und sucht dafür dringend Verstärkung für die aktive Einsatzmannschaft.

Wir suchen Damen und Herren im Alter von 17 bis 45 Jahren, die sich vorstellen können, ehrenamtlich anderen Menschen und Tieren in Not zu helfen und auch deren Hab und Gut zu schützen.

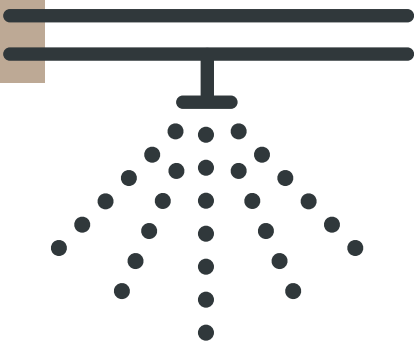
Es gibt viele tolle Hobbys wie z.B. Sport, Kultur, Technik, Reisen und vieles mehr. Jedoch können wir euch eines versichern: Nichts erfüllt einen mehr, wie in Not geratenen Personen zu helfen und vielleicht sogar Menschenleben zu retten – getreu unserem Motto "HELFEN IN NOT IST UNSER GEBOT" – und deshalb erfüllen wir alle unser Hobby mit großem Stolz.

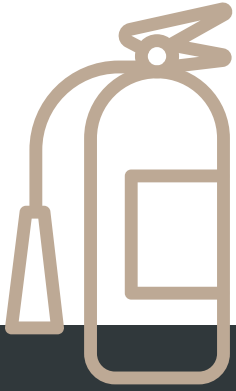
Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen, technisch interessiert sind, anderen helfen möchten und zwischen 17 und 45 Jahre alt sind (m/w/d), dazu eines der angesehensten Ehrenämter die es gibt ausüben und Kameradschaft leben möchten, dann trauen Sie sich den ersten Schritt zu wagen.

Haben wir ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie uns bis Ende des Jahres 2023 unter kommandant@ffw-woerth-isar.de, **Tel.: 08702/947655** (Gerätehaus) oder besuchen Sie uns einfach mal spontan am Feuerwehrhaus. Dann können Sie sich ganz unverbindlich informieren.

Wir würden uns sehr freuen!





112 - ES BRENNT



Jugendflamme 2

JUGENDFEUERWEHR LEGT JUGENDFLAMME 2 AB

Anfang November stand für den Wörther Feuerwehrynachwuchs die Abnahme der Jugendflamme 2 an. Hierbei mussten die zwei Mädels und die sieben Jungs ihr Können vor Kreisjugendwart Josef Stocker, Kommandant Christian Endres und 2. Bürgermeister Ludwig Thoma unter Beweis stellen. Zuerst stand ein feuerwehrtechnischer Aufbau mit Verkehrsabsicherung, Wasserentnahme aus einem Unterflurhydranten und den Aufbau eines provisorischen Wasserwerfers auf dem Programm. Weiter ging es mit einem Geschicklichkeitsspiel und das Ende der Prüfung bildete die Gerätekunde am Hilfeleistungslöschfahrzeug. Im Anschluss der Aufgaben begrüßte Kommandant Endres alle Teilnehmer und Beobachter und gratulierte den Feuerwehryanwärtlern zur bestände-

nen Prüfung. Zudem dankte er, wie auch 2. Bürgermeister Thoma, für ihr hohes Engagement und die vielen Übungsstunden. Der Dank ging auch an Jugendwartin Gisela Schlüpfinger und Jugend-Maschinist Patrick Kastner für die hervorragende Ausbildung der Jugendgruppe. Auch Kreisjugendwart Stocker dankte den beteiligten und überreichte den Jugendfeuerwehrlern Leni Zöller, Mia Schmitt, Paul Zöller, Matthias Klein, Eric Feld, Simon Rauch, Manuel Stadler, Johannes Pache und Niklas Grundner ihr hochverdientes Abzeichen.

WISSENSTEST ERFOLGREICH GEMEISTERT

Mitte November fand im Feuerwehrhaus Postau für die Jugendfeuerwehren Wörth, Postau, Bayerbach und Weng der jährliche Wissenstest statt. Hierbei musste der Feuer-

wehrynachwuchs einen schriftlichen Test über die Themen „Persönliche Schutzausrüstung, Dienstkleidung und Unfallverhütung“ absolvieren. Gut vorbereitet, war diese Aufgabe kein Problem für die Wörther Teilnehmer und so konnte das Abzeichen in Bronze an Paul Zöller und die Abzeichen in Silber an Leni Zöller, Mia Schmitt, Simon Rauch, Eric Feld, Matthias Klein, Niklas Grundner und Manuel Stadler erfolgreich überreicht werden.





KULTUR IM SCHLOSSPARK

DER „HISTORISCHE ORTS- RUNDGANG“ STARTET MIT PHASE 1

Die Museumsgruppe des Vereins „Kultur im Schlosspark e. V.“ lädt Euch zu einem historischen Ortsrundgang durch unsere Gemeinde ein. Wir haben Tafeln zu historischen Plätzen und Gebäuden entworfen und an den ersten zehn Plätzen im Ort

aufgestellt. Die darauf befindlichen Informationen geben Hinweise zum Bau, Veränderungen und Nutzung der Objekte. Die Finanzierung wird von Verein „Kultur im Schlosspark e. V.“ getragen. Da wir von Spenden abhängig sind, können wir vorerst mit nur 11 Tafeln starten. Sobald wir weitere Spender und Gönner für unsere Aktion gewinnen können, werden weitere Infotafeln folgen. Unser Plan ist es

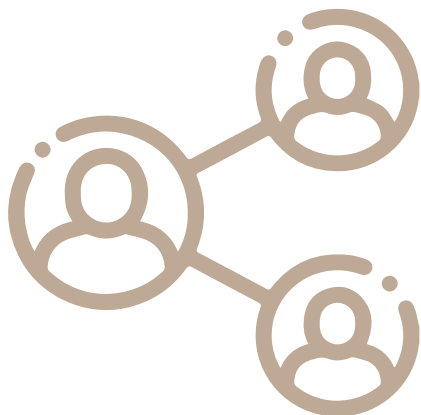
über 30 Objekte, Orte und Gebäude zu beschreiben und zu beschildern. Ein skizzierter Vorschlag zur Wegstrecke, an den von uns ausgewählten Objekten vorbei, liegt als Flyer in der Gemeinde aus.



VEREINE

> VDK

ORTSVERBAND WÖRTH/WENG



NEUE VORSTANDSCHAFT TRITT IHR AMT AN

Nachdem bei der Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverband im Frühjahr dieses Jahres – mangels Kandidaten – die anstehende Neuwahl nicht durchgeführt werden konnte, begrüßte Vorsitzender Richard Rebele im Herbst die Mitglieder des Ortsverbandes zur Neuwahl der Vorstandschaft im Gasthaus Angstl in Postau. Sein besonderer Gruß, verbunden mit einer Gratulation, galt der neuen Kreisvorsitzenden, Andrea Wendt, die erst kürzlich in dieses Amt gewählt wurde. Ein weiterer Gruß galt den beiden stellvertretenden Bürgermeistern aus den Gemeinden Weng und Wörth, Herrn Christian Eisenried und Herrn Ludwig Thoma. Nach einem kurzen Rückblick übergab Herr Rebele das Wort an die Kreisvorsitzende Fr. Wendt. Diese bedankte sich bei der bisherigen Vorstandschaft für



die geleistete Arbeit, die in zurückliegenden Jahren nicht gerade leicht gewesen ist. Auch Herr Eisenried und Herr Thoma schlossen sich den Worten der Kreisvorsitzenden an. Beide betonten die Bedeutung des Sozialverbandes, vor allem im ländlichen Raum. Nach der Bildung eines Wahlausschusses führte die Kreisvorsitzende die Neuwahl durch. Zum 1. Vorsitzenden wurde Herr Georg Steiger gewählt, zu seinem Stell-

vertreter Herr Ludwig Thoma, der zusätzlich auch das Amt des Schriftführers ausübt. Kassier wurde Herr Franz Kern. Das Amt der Frauenvertreterin blieb in den Händen von Frau Irene Messmann. Zu den Beisitzern wurden Frau Helga Bleyl, Frau Edith Kern, Frau Brigitte Pöschl und Herr Christian Eisenried gewählt. Die Kreisvorsitzende wünschte der neuen Vorstandschaft viel Erfolg in ihren neuen Ämtern.



TSC'88 WÖRTH/ISAR



WATTTURNIER VOM TSC

Das vereinsinterne Wattturnier des TSC am 03.11.2023 war ein voller Erfolg. Es mussten sich insgesamt 12 Teams in drei Runden zu je drei Spielen beweisen, um am Ende einen der begehrten Preise zu gewinnen. Den ersten Platz belegten Jürgen Meisenhälter mit Michael Schmitt, zweitplatzierte wurden Wolfgang Bartsch und Raul Restrepo. Auf dem dritten Platz landeten Stefan Wimmer und Adi Breca. Der gesamte Erlös aus der Veranstaltung kommt der Jugendkasse des TSC zu Gute. Anschließend wurde noch bis weit in die Nacht gefeiert und zünftig weiter gekartelt.

SIE MÖCHTEN SICH DEM TSC'88 ANSCHLIESSEN? DANN KOMMEN SIE VORBEI!

Trainingszeiten/Vereinstreffen:

Wo wird trainiert bzw. gespielt?

Stockschützen:

Dienstag und Freitag
18.00 bis 22.00 Uhr

Am Weiher 1,
84109 Wörth an der Isar

Tennis:

Dienstag und Donnerstag
18.00 bis 21.00 Uhr

Tennis-Jugendtraining:

Freitag
14.00 bis 16.00 Uhr

TOLLE STIMMUNG BEIM WÖRTHER HERBSTHOAGARTN



MUSIKANTEN VERBREITETEN OKTOBERFESTSTIMMUNG

Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Wörther Pfarrheim, als der Seniorenbeirat zu einem herbstlichen Hoagartn einlud. 2. Bürgermeister und Seniorenbeauftragter Ludwig Thoma freute sich über die zahlreichen Zuhörer, unter ihnen auch Vikar Pater Ago Thomas und Bürgermeister Stefan Scheibenzuber. Thoma bedankte sich eingangs bei

allen Helferinnen und Helfern, die jedes Jahr aufs Neue zum Gelingen der Veranstaltung beitragen. Im Anschluss übergab Thoma das „musikalische“ Zepter an die Blaskapelle „Kreuzfidoi“, welche gleich zu Beginn „Wiesnstimmung“ ins Pfarrheim gebracht haben. Ungewohnte Klänge gab es von der Gruppe „ToKaTo“, die mit ihrem Böhmischem Bock, dem „bayerischen Dudelsack“ für ein besonderes Flair sorgten. Stimmungs- volle Hoagartn musi war mit der Nie-

derviehbacher Stubn musi garantiert. Magnus und Jakob ... beendeten die einzelnen Runden mit „fetziger“ Ziach- und Gitarren musi. Zwischen den einzelnen Runden konnte Heinrich Hahn mit seinen Witzen die Zuhörer immer wieder aufs Neue begeistern. Abwechselnd mit Musik, Gesang und zünftigen Witzen durchlebten alle Beteiligten einen wunderschönen Nachmittag, der bis in den frühen Abend andauerte.

KNEIPPVEREIN > KNEIPP MIT KINDERN

Unter diesem Motto traf sich im Juli das Team vom Kneippverein mit den Erzieherinnen vom Natur-/Kindergarten sowie vom Kinderhort zu einer kleinen Besprechung im Rathaus. Ebenso waren Bürgermeister Scheibenzuber, Frau Pongratz aus Landshut sowie Frau Sigorski, Beiratsmitglied im Regionalverband Niederbayern/Obb vom Kneippbund Bayern vor Ort.

Frau Nirschl berichtet, dass bereits genügend Studien belegen, dass eine bewusste Ernährung und viel Bewegung zu einer gesunden Lebensweise beitragen. Durch eine Zusammenarbeit zwischen dem Kneippverein und den Kita-Einrichtungen können die Kinder möglichst früh an ein ganzheitliches Gesundheitskonzept herangeführt werden. Der Kneippverein möchte mit ganz einfachen Mitteln, die in der Natur bereits vorhanden sind, den Kindern spielerisch vermit-

teln, was einen gesunden Lebensstil ausmacht. Die Beteiligten haben im Anschluss des Gesprächs zunächst folgenden Rahmen festgelegt: Im Kinderhort findet jeweils in den Ferien (Jahreslauf) immer ein fixer Kneippstag statt. Der Kindergarten wird insgesamt vier Kneippstage mit Anwendungen anbieten. Diese Tage sollen immer im Wechsel von den vier Jahreszeiten stattfinden. Auch der Naturkindergarten möchte sich dem Ganzen anschließen und macht sich bereits Gedanken zu eventuell passenden Themen, die sich mit einem Kneippstag verknüpfen lassen.

Alle Beteiligten sind sich sicher, die Kinder werden mit Spaß und Eifer dabei sein und lernen gleichzeitig noch fürs Leben.



KLJB > NEUES FÜHRUNGSTEAM DER LANDJUGEND GEWÄHLT

Nach zwei Jahren Amtszeit lud die Vorstandschaft der katholischen Landjugend alle Mitglieder am vergangenen Sonntag zur Neuwahl im Rahmen der Jahreshauptversammlung ein.

Nach fünf Jahren als Vorständin der KLJB Wörth legte Maria Kerscher dieses Amt nieder. Auch der zweite Vorstand Andreas Brückl beendete nach sieben Jahren seinen Dienst im Führungsteam der Landjugend. Davon war er zwei Jahre als Beisitzer tätig und die letzten fünf Jahre als 2. Vorstand. Andreas Kerscher beendete nach elf Jahren seine aktive Zeit in der Vorstandschaft. Mit Jakob Huber als neuer Vorsitzender und Tom Wimmer als stellvertretenden Vorsitzenden startet die KLJB in die neue Amtszeit.

Zum letzten Mal eröffnete Maria Kerscher als erste Vorsitzende die Versammlung und begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und im Besonderen die Ehrengäste. Darunter der 2. Bürgermeister Ludwig Thoma, Vikar Pater Ajo und den Vertreter der KLJB Kreisvorstandschaft Landshut, Markus Roider.

Nach der Begrüßung folgte der Tätigkeitsbericht der in Kombination mit dem Kassenbericht durch den Schriftführer Jonas Wagner und Kassierin Anna Moritz anhand einer Bilderpräsentation vorgetragen

wurde. Sie zeigten auf, bei wie vielen Aktionen die KLJB in den letzten zwei Jahren dabei war, wie viele Veranstaltungen der Verein organisierte, bei welchen Wettbewerben sie teilnahmen und bei welchen Festen die Landjugend mithalf. So sind

mittlerweile viele Veranstaltungen der Landjugend ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens der Gemeinde geworden. Hier sind vor allem die Waldweihnacht, bei der die Bürger der Gemeinde gemeinsam mit Fackeln an die Isar wandert und auf dem Weg verschiedene Gedichte oder Geschichten vorgetragen werden oder der Christbaumabholdienst, bei dem die KLJB Mitglieder die ausgedienten Christbäume der Gemeinde abholt, zu nennen. Großen Zulauf findet auch der jährlich durch die Landjugend organisierte Kinderfasching in der Isarhalle.

Dieser konnte heuer zur großen Freude der Besucher nach 2 Jahren Pause endlich wieder durchgeführt werden.

Eine feste Tradition bildet die Organisation des Sonnwendfeuers, bei dem die Landjugendmitglieder den alten Isarkiesparkplatz in ein Festgelände mit großem Scheiterhaufen verwandelt. Fest etabliert ist auch der Glühweinverkauf nach der Christmette, der Verkauf der Ostereier und Osterbrote am Osterwochenende mit anschließender Ostereiersuche im Schulgarten für die

Kinder oder die Altkleidersammlung. Weiterhin beteiligte sich die Landjugend an den Dorfmeisterschaften und an den verschiedenen Gründungsfesten und Fahnenweihen in der Umgebung.

Bei der Vorstellung des Kassenberichts legte Anna Moritz den finanziellen Aspekt der Veranstaltungen vor und zeigte auf, dass die letzten beiden Jahre gut gewirtschaftet wurde und somit die Finanzen in Ordnung sind. Als nächstes richtete der 2. Bürgermeister Ludwig Thoma das Wort an die Landjugendmitglieder. Er lobte das Engagement der KLJB und bedanke sich bei der Landjugend für die vielen tollen Aktionen und Veranstaltungen, die der Verein in der Gemeinde organisiert.

Die anschließenden Neuwahlen wurden von Ludwig Thoma als Wahlleiter mit Unterstützung von Markus Roider durchgeführt und erbrachten folgendes Ergebnis: Erster Vorsitzender Jakob Huber, zweiter Vorsitzender Tom Wimmer, Kassierin Anna Moritz, Schriftführerin Amelie Pflügler, Ausschussmitglieder Maria Kerscher, Antonia Styrnal und Selina Kleßinger, Kassenprüfer Anja Kellnberger und Andreas Kerscher. Nach den Wahlen wurde bei einem gemeinsamen Abendessen noch in gemütlicher Runde zusammengesessen.

KLJB



Frischer Wind in der Landjugendvorstandschaft und Vorfreude auf die bevorstehenden Aktivitäten.

vorne links: Pater Ajo, Huber Martin, Kerscher Maria, La Flamme Aliya, Huber Jakob, Klein Matthias, Wimmer Tom, Moritz Anna, Kellnberger Anja, Pflügler Amelie, Thomas Ludwig sen.
hinten links: Kleßinger Selina, Styrnal Antonia, Thomas Ludwig jun., Weger Andreas, Kerscher Andreas, Niedermeier Tanja, Roider Markus

SÜSSES ODER SAURES

Seit dem Jahr 2020 veranstalten Tina und Yvonne Bürgel an Halloween einen privaten Halloweengarten in Wörth und laden „groß wie klein“ zum Staunen und gruseln ein. Jedes Jahr erwartet die Besucher ein neues Motto. Während man sich 2022 noch durch ein Hexenhaus zaubern durfte, führte der Weg 2023 in die verwunschene Bauernstube, weiter zum Gruselgewächshaus, durchs düstere „Maisfeld“ mit gruseligen Vogelscheuen und hinaus in den bunten fröhlichen Kürbisgarten mit über fünfzig - zum Großteil - selbst geschnitzten Kürbissen. Eine besondere Freude in diesem Jahr war, dass sich (nach vorheriger Anfrage) viele kleine Geister, Hexen und Vampire des Johanniter-Kindergarten St. Laurentius bereits bei Tageslicht auf den Weg zum Gruseleck im Moosring machten und einen schaurig schönen Vormittag bei Tina und Yvonne im Gruseleck erleben durften. Das ganze Team, dass aus Freunden und Familie besteht, möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich bei den über 400 Besuchern bedanken, die an Halloween den Gruselgarten wieder zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Der Eintritt war wie jedes Jahr kostenfrei, wer allerdings mochte, konnte den hungrigen Spendenkürbis füttern.

Dank zahlreicher freiwilliger Spenden kam ein stolzer Betrag von rund 330€ zusammen, der anschließend vom spooky_Corner17-Team auf 400€ aufgerundet wurde. Der Betrag kam der gemeinnützigen Organisation „Stille Hilfe e.V.“ zugute, die unschuldig in Not geratenen Menschen aus der Region mit Ihrer schnellen und „stillen“ Hilfe unterstützen.

Die Vorbereitungen für Halloween 2024 laufen bereits. Yvonne und Tina Bürgel und das gesamte Team freuen sich auf alle die am **31. Oktober 2024** wieder vorbeischauen, wenn es wieder heißt: „süßes oder saures“.

Instagram:
@spooky_corner17



JUGENDKULTOUR 2023 AUCH IN WÖRTH



Die JugendkulTour am 29.07.2023, veranstaltet vom Kreisjugendring Landshut, unter Einbindung des Wörther Jugendtreffs mit Max Bauer und einigen Ortsvereinen, waren ein großer Erfolg. Für die jungen Besucher war durchaus einiges geboten, darunter auch das DemokratieMobil mit Sozialarbeiterin Laura Wisniewsky vom Kreisjugendring. Diese berichtete bereits in der darauffolgenden Gemeinderatssitzung über den Verlauf und die Ergebnisse in Wörth. Die Jugendlichen fühlten sich nach einigen Befragungen nur bedingt gut auf die Wahlen vorbereitet, das Wahlalter auf 16 Jahre zu senken, hier stimmte eine kleine

Mehrheit für Nein. Das Stimmungsbarometer in Sachen Wohlfühlcharakter der Jugendlichen in Wörth fiel sehr positiv aus. Trotzdem gibt es Punkte, wie z.B. einen Bikepark oder Skaterplatz, die sehr oft genannt wurden. Die Sozialarbeiterin machte den Vorschlag, eine umfassende, schriftliche Jugendbefragung in Wörth vorzubereiten, durchzuführen und dann die Gespräche mit der Gemeinde und dem Bürgermeister zu suchen. Dieser Vorschlag erhielt die Zustimmung des Gremiums, der Jugendbeauftragte der Gemeinde soll in den Prozess mit eingebunden werden.

KINDER- GARTEN ANMELDE- SCHLUSS

Liebe Familien aus Wörth,

unser Anmeldezeitraum für September 2024 endet am 31. Januar 2023.

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldungen bis zum genannten Zeitpunkt entweder per E-Mail an kindergarten.woerth@johanniter.de oder per Post (**Sportplatzstraße 3, 84109 Wörth**) zu schicken. Bei Fragen dürfen Sie sich jederzeit gerne an unser Leitungsteam Kathrin Rotschka & Katrin Reichenbacher unter der Telefonnummer **08702 / 1383** wenden.

Das Kindergartenteam St. Laurentius wünscht Ihnen allen eine schöne, besinnliche und friedliche Adventszeit – ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen gesunden Start in das neue Jahr 2024.

Vielen Dank für ein herzliches und positives Miteinander in unserem schönen Wörth!



UNSERE JUBILARE



Herr Erich Wallesch, 75. Geburtstag



Herr Gerhard Dranuta, 75. Geburtstag



Herr Josef Ruder, 75. Geburtstag



Frau Monika Sandbiller, 80. Geburtstag



Frau Helga Hagen, 80. Geburtstag



Frau Vera Schiefer, 85. Geburtstag



Herr Walter Klepl, 85. Geburtstag



Frau Maria Stuckenberger, 85. Geburtstag



Herr Richard Rebele, 85. Geburtstag



Frau Kriemhilde Gierl, 85. Geburtstag



Herr Sebastian Huber, 85. Geburtstag



Frau Edeltraud Haseneder, 90. Geburtstag



Herr Adolar Arsan, 95. Geburtstag

TERMINE



DEZEMBER 2023

09.12.	Sa.	Christbaumversteigerung Feuerwehr
10.12.	So.	Adventsfenster - Sportplatzstraße 7 (ab 16 Uhr)
12.12.	Di.	Seniorenadvent Pfarrheim
16.12.	Sa.	Adventsfeier Männergesangsverein
17.12.	So.	Waldweihnacht KLJB
24.12.	So.	Glühweinverkauf KLJB

JANUAR 2024

06.01.	Sa.	Tanzfestival - GenerationX
06.01.	Sa.	Dreikönigswanderung - Kneippverein
07.01.	So.	Neujahrsempfang im Pfarrheim
13.01.	Sa.	Christbaumabholdienst - KLJB
13.01.	Sa.	Jahreshauptversammlung - Feuerwehr
14.01.	So.	Jahreshauptversammlung - KRK
20.01.	Sa.	Bürgerball - Isarhalle
26.01.	Fr.	Weiberfasching - Pfarreiengemeinschaft ab 20 Uhr - Aichbachhalle
26.-28.01.	Fr.-So.	Jugendhallenturnier - SV Wörth
27.01.	Sa.	Winterfest - Freiwillige Feuerwehr
27.01.	Sa.	Winterwanderung - Eigenheimer- und Gartenbauverein
31.01.	Mi.	Kita-Einrichtungen - Anmeldeschluss

FEBRUAR 2024

08.02.	Do.	Narhalla Landshut - Rathaus
10.02.	Sa.	Kinderfasching - KLJB
11.02.	So.	Hüttenfasching - Radfahrerverein
13.02.	Di.	Seniorenfasching im Pfarrheim

- 14.02. Mi. Heringsessen - Eigenheimer- und Gartenbauverein
17.02. Sa. Winterwanderung - KRK
23.02. Fr. Jahreshauptversammlung - Kneippverein

MÄRZ 2024

- 02.03. Sa. Kleiderbasar Frühjahr - Isarhalle
09.03. Sa. Jahresversammlung - Marianische
Männer-Congregation ab 20.00 Uhr - Pfarrheim
10.03. So. Frühjahrshoagartn - Senioren
11.03. Mo. Runder Tisch der Vereine
15.03. Fr. Jahreshauptversammlung + Neuwahlen
Eigenheimer- und Gartenbauverein
22.03. Fr. Jahreshauptversammlung - Herz-Reha-Sport
29.03. Fr. Steckerlfischgrillen - SV Wörth
30./31.03. Sa./So. Ostereierverkauf - KLJB

APRIL 2024

- 06.04. Sa. Königsschießen - Schützenverein
13.04. Sa. Rama-Dama im Gemeindegebiet
15.04. Mo. Beginn Walking-Kurs - Herz-Reha-Sport
19.04. Fr. Jahreshauptversammlung SV Wörth
19.00 Uhr - La Dolce Vita
27.04. Sa. Tagesausflug - Eigenheimer- und Gartenbauverein
30.04. Di. Maibaumaufstellen - Radfahrerverein



WINTERFEST

Freiwillige Feuerwehr Wörth a.d. Isar

Glühwein/Punsch

Bier

Würstl- und
Fleischsemmel

Plätzchen/Kuchen



Lagerfeuer

Samstag, 27. Januar
ab 17 Uhr am Feuerwehrhaus

Christbaum-
Abholdienst

13.01.2024

Abholmarken:

per Email an
vorstandschaft@kljb-woerth.de
und ab 04.12 bei Lotto/Toto Sporer



Abholschein:

5€

Waldweihnacht

am Sonntag
den 17.12.2023

18 Uhr am Kellerberg

Tee

Lagerfeuer

Plätzchen





Jetzt bewerben unter
jobs.ostbayern@johanniter.de
oder online



Arbeiten mit
SPIEL & RAUM

Miteinander füreinander da sein.
Das macht uns Johanniter aus.

Für unsere Kindereinrichtungen in **Wörth a.d. Isar, Gottfrieding und Dingolfing** suchen wir Sie als **Kinderpfleger (m/w/d)** oder **Erzieher (m/w/d)** in Voll-/Teilzeit.



JOHANNITER

Tätigkeit als Feldgeschworener

(m/w/d)

Welche Aufgaben hat ein Feldgeschworener?

Aufgabe der Feldgeschworenen ist, bei der Abmarkung der Grundstücke mitzuwirken. Darüber hinaus sollen die Feldgeschworenen auf die Erhaltung der Grenzzeichen hinwirken und ihren Zustand, insbesondere an den Gemeindegrenzen, überwachen. Sie setzen Grenzsteine höher oder tiefer, entfernen Vermessungspunkte oder ersetzen beschädigte Vermessungspunkte. Als Hüter der Grenzen und Abmarkungen in Gemeindegebieten arbeiten sie eng mit Vermessungsbeamten zusammen. Das Amt des Feldgeschworenen ist eines der ältesten noch erhaltenen Ehrenämter der kommunalen Selbstverwaltung.

Interessierte werden gebeten, sich per Mail unter
personal@vg.woerth-isar.de
oder telefonisch mit der Gemeinde Wörth
(Ansprechpartner: Geschäftsleitung, Herr Schneider,
Tel. 08702/9401-32) in Verbindung zu setzen.



Die Verwaltungsgemeinschaft Würth a. d. Isar sucht ab **01.01.2024** einen

Austräger / Gemeindebote

(m/w/d)

Ihre Aufgaben: Zustellung des Würther Infoblatts und der Gemeindepost

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie gerne Ihre Bewerbung an die
Gemeinde Würth a.d.Isar, Am Kellerberg 2a, 84109 Würth a.d.Isar
oder per Mail an personal@vg.woerth-isar.de. Für weitere Fragen steht
Ihnen Frau Wieselsberger gerne zur Verfügung: 08702 / 9401-20.



Lichtblick

DIE SENIOREN WG

Betreutes Wohnen in der Senioren Wohngemein- schaft in Postau

...weil schöne Momente den
Alltag erhellen, das Leben zu-
sammen viel Freude bereitet,
und die WG bei Pflegebedarf
für ihre Angehörigen ein Licht-
blick ist.

In der Wohngemeinschaft Licht-
blick zur alten Schreinerei teilen
sich ältere Menschen eine kom-
fortable, barrierefrei umgebaute
und seniorengerechte Wohnung.
Wir bieten Wohnen in der Ge-
meinschaft und zugleich eine
Alternative zum Pflegeheim.
Unser Ziel ist es, unseren Be-
wohnerInnen eine größtmögliche
Eigenständigkeit zu ermöglichen,
bei entsprechender pflegerischer
und hauswirtschaftlicher Hilfe,
wenn nötig bis hin zur komplet-
ten Versorgung.

Die Caritas stellt das Betreu-
ungsteam. Als Verein wird die
WG Lichtblick von einem
Angehörigen-Gremium geleitet,
in dem jede/r Bewohner/in durch
Angehörige vertreten ist.

Besuchen Sie uns!

Wir informieren Sie gerne
kostenlos und unverbindlich –
und natürlich 100 % diskret!

KONTAKT:

CARITAS DINGOLFING
Frau Kiefl: **08 731 / 31 60 60**



Eigenheimer- und Gartenbauverein Wörth a. d. Isar e. V.

Wussten Sie schon, dass Sie direkt vor der Haustür...

- einen PKW-Anhänger ausleihen können
- eine Gartenfräse ausleihen können
- ein fahrbares Gerüst leihen können
- viele weitere Geräte leihen können
- kostenlose Sträucher- und Baumschnittkurse machen können
- Fachvorträge von ausgewählten Referenten zu Haus und Garten besuchen können
- an zahlreichen Veranstaltungen (z. B. Gartlertreff, Fischräuchern, Adventfest) teilnehmen können



Außerdem haben Sie...

- kostenlose Rechtsberatung zu Haus- und Grundstücksfragen
- eine Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung für Ihr Objekt dabei
- Gewässerschadenhaftpflichtversicherung für Öltanks bis 11000ltr
- eine Bauherrenhaftpflicht bereits vor Baubeginn inkludiert
- Anspruch auf Immobilien- und Grundstücksrechtsschutz



Das Ganze für günstige 28,- Euro pro Jahr!

Weitere Infos und Anmeldeformulare unter



oder bei

Erwin Osen Tel. 08702 / 8021

Franz Luderfinger Tel. 08702 / 2642



Unserer Gemeinde-Facebookseite:

Wörth an der Isar - Unsere Gemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Neuigkeiten aus dem Rathaus und
der Gemeinde in der Heimat-Info-App.

Wissen, was los ist in Wörth!

Jetzt App herunterladen.



G E M E I N D E **Wörth a. d. Isar**

Gemeinde Wörth a.d. Isar
Am Kellerberg 2 a
84109 Wörth a.d. Isar

Telefon: 08702 9401 - 0
Telefax: 08702 9401 - 25
info@vg.woerth-isar.de

www.woerth-isar.de

